



Krokodilmumien, Krokodilmuseum · Foto: Olaf Tausch / Wikimedia Commons, CC BY 3.0

PTOLEMÄISCHE ZEIT

Tempel von Kom Ombo

Ein Doppeltempel am Nilufer, den Göttern Sobek und Haroeris geweiht, bekannt für seine symmetrische Anlage.

Warum es wichtig ist

Der Tempel von Kom Ombo steht auf einer Anhöhe über dem Nil nördlich von Assuan, etwa zweieinhalb Autostunden von Luxor entfernt. Der Bau begann in ptolemäischer Zeit und wurde in späteren Herrschaftsperioden erweitert. Es ist ein Doppeltempel, geweiht Sobek, dem krokodilköpfigen Gott, und Haroeris, das heißt Horus dem Älteren.

2

Götter, zwei Eingänge, zwei Heiligtümer

Sobek

der Krokodilgott

Kalender

in die Tempelwände gemeißelt

≈2 Std. 30

mit dem Auto ab Luxor

Besuch planen

Öffnung

Täglich 07:00 – 21:00

Eintritt

Ausländer Erwachsene
450 EGP
Studierende 225 EGP
(gültiger Ausweis)

Extra

Krokodilmuseum
nebenan

Fotos

Handyfotos kostenlos

Dauer

Etwa 1 Stunde

Beste Zeit

Kurz vor
Sonnenuntergang, über
dem Nil

Lage

Am Nil, etwa 45 km
nördlich von Assuan

Preise und Zeiten geprüft im Oktober 2026. Bitte immer an der Kasse bestätigen. An den meisten Kassen nur Kartenzahlung.



IN DIESER REIHENFOLGE

Ihr Rundgang in Kom Ombo

Das große Ganze

Der Tempel hat einen symmetrischen Grundriss mit zwei Eingängen und zwei nebeneinanderliegenden Heiligtümern, von denen jedes einem der beiden Götter gehört. Seine Wände tragen Reliefs, darunter Szenen mit medizinischen Instrumenten, sowie einen eingemeißelten Kalender. Ein kleines Museum nebenan zeigt Krokodilmumien, die Sobek dargebracht wurden.

1 Doppelter Eingang

Zwei Tore nebeneinander – eines für Sobek, eines für Haroeris.

3 Zwillingsheiligtümer

Jeder Gott hatte hinten sein eigenes Heiligtum.

5 Nilometer

Ein tiefer Brunnen, um die Nilflut zu messen und Steuern festzulegen.

2 Zwillingshallen

Säulen und Reliefs spiegelbildlich entlang der Tempelachse.

4 Medizinisches Relief

Eine Wand mit scheinbar chirurgischen Instrumenten.

6 Krokodilmuseum

Mumifizierte Krokodile, einst Sobek geopfert.

Gut zu wissen

- Am schönsten ist ein Besuch kurz vor Sonnenuntergang, wenn der Stein golden leuchtet und der Blick über den Nil wunderbar ist. Verpassen Sie nicht das Krokodilmuseum nebenan.
- Wunderschön nach Einbruch der Dunkelheit, wenn der Tempel beleuchtet ist.
- Oft von einer Nilkreuzfahrt zwischen Luxor und Assuan aus besucht.



Die ganze Geschichte hören

Scannen für die Luxor-
Guide-Audiotour – 11
Sprachen, offline

Mit einem lokalen Guide entdecken

Privater Ägyptologe in Ihrer Sprache, Auto mit Fahrer – dazu Ballonfahrten, Feluken-Touren und Nilkreuzfahrten. Schreiben Sie uns, wir antworten schnell.

WhatsApp +20 100 050 6066

info@luxor-guide.com

Quellen: Luxor-Guide-Sprechertext – Tempel von Kom Ombo; Eintrittspreise des ägyptischen Ministeriums für Tourismus und Altertümer (2026).
Foto: Olaf Tausch, CC BY 3.0, via Wikimedia Commons.